

678431-2026 - Wettbewerb

Deutschland – Bereitstellung von Software – TWD Procurement Suite

OJ S 191/2026 02/10/2026

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze HS.HD GmbH

E-Mail: Anja.Marx@sachsenenergie.de

Tätigkeit des Auftraggebers: Mit Strom zusammenhängende Tätigkeiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: TWD Procurement Suite

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, Implementierung und der Betrieb einer integrierten, cloudbasierten Procurement Suite zur Unterstützung der Beschaffungs- und Lieferantenmanagementprozesse im Konzern der Technischen Werke Dresden GmbH (TWD). Die Lösung soll als standardisierte SaaS-Anwendung eines Herstellers bereitgestellt werden und eine einheitliche Plattform für die Digitalisierung, Standardisierung und effiziente Steuerung der Beschaffungsprozesse schaffen. Im Rahmen der ersten Einführungsphase umfasst der Leistungsumfang die Funktionen des Supplier Relationship Managements (SRM) sowie das Katalogmanagement und die Abwicklung von Katalogbestellungen. Die Lösung soll eine durchgängige Unterstützung der Prozesse von der Lieferantenregistrierung über Qualifizierung, Bewertung und Risikobetrachtung bis hin zur Bestellung aus freigegebenen Katalogen ermöglichen. Darüber hinaus soll die angebotene Suite die Grundlage für einen späteren Ausbau weiterer Beschaffungsfunktionen bilden. Hierzu zählen insbesondere Funktionen des Source-to-Contract (S2C), weitere Procure-to-Pay-(P2P)-Prozesse sowie Guided Buying. Ziel ist die langfristige Etablierung einer integrierten, zukunftsfähigen und weitgehend standardnahen Procurement-Plattform mit einer gemeinsamen Datenbasis, einer einheitlichen Benutzeroberfläche und einem konsistenten Rollen- und Berechtigungskonzept. Der Auftraggeber verfolgt dabei ausdrücklich das Prinzip „Standard vor Individualisierung“. Individuelle Entwicklungen sollen auf das fachlich und technisch notwendige Minimum beschränkt werden, um eine hohe Releasefähigkeit, geringe Betriebskosten und eine nachhaltige Weiterentwicklung der Lösung sicherzustellen.

Kennung des Verfahrens: 9de1c5e0-2e36-49f4-b014-0245e4605a6e

Interne Kennung: E27-2026-8

Verfahrensart: Verhandlungsverfahren mit vorheriger Veröffentlichung eines Aufrufs zum Wettbewerb/Verhandlungsverfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

Zentrale Elemente des Verfahrens: In Schritt 1 (Teilnahmewettbewerb) kann jedes interessierte Unternehmen einen Teilhmeantrag mit den geforderten Erklärungen und Nachweisen abzugeben/einzureichen (also noch keine Angebote einzureichen). Die diesbezüglichen Eignungskriterien sind im Bewerbungsbogen beschrieben. In Schritt 2 (Verhandlungsverfahren) werden die Unternehmen, welche den Schritt 1 erfolgreich durchlaufen haben, zur Angebotsabgabe aufgefordert. Nach Abgabe der Angebote erfolgen

Verhandlungsgespräche. Die Vergabe erfolgt nach Kriterien, die in den Ausschreibungsunterlagen beschrieben sind. 1) Die Abgabe der Bewerbungsunterlagen und Angebote ist nur in elektronischer Form via <https://www.sachsenenergie.de/AVA> (--> zu den Ausschreibungen) zulässig (Vergabe-Nr.: E27-2026-8). Wenn sich die interessierten Unternehmen ohne Registrierung die erforderlichen Unterlagen kostenfrei herunterladen, erfolgt keine automatische Benachrichtigung über eventuelle Änderungen zur Vergabe. In diesem Fall wird gebeten, regelmäßig eigenständig auf <https://www.sachsenenergie.de/AVA> nach neuen Informationen zu schauen. Bei erfolgter kostenfreier Registrierung entfällt Vorgenanntes. 2) Für die Ausarbeitung der Bewerbungsunterlagen sowie des Angebotes erfolgt keine Kostenerstattung. Mitglieder von Bewerbergemeinschaften haben grundsätzlich alle Erklärungen/Nachweise für jedes Mitglied abzugeben, mit Ausnahme der nachzuweisenden Referenzen. Nicht deutschsprachige Nachweise müssen als beglaubigte Übersetzung in Deutsch vorgelegt werden (geforderter Mindeststandard). 4) Mehrfachbewerbungen sind nicht zulässig. Eine Mehrfachbewerbung ist auch eine Bewerbung unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros. Mehrfachbewerbungen von Mitgliedern einer Bewerbergemeinschaft bzw. unterschiedlicher Niederlassungen eines Büros haben das Ausscheiden aller Mitglieder der Bewerbergemeinschaft zur Folge. 5) Es erfolgt keine Rückgabe der Bewerbungs- und Angebotsunterlagen. 6) Die Nichteinhaltung der in der Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen geforderten Mindeststandards ("Eigenerklärung") führt zur Nichtbeteiligung am Verfahren. 7) Bewerber haben die Vergabeunterlagen unverzüglich auf Vollständigkeit der Unterlagen sowie auf Unklarheiten zu überprüfen. Enthalten Bekanntmachung oder Ausschreibungsunterlagen Unklarheiten, Widersprüche oder verstoßen diese nach Auffassung des Bewerbers gegen geltendes Recht, so hat der Bewerber den AG unverzüglich schriftlich darauf hinzuweisen. Erfolgt dies nicht, ist der Bewerber mit diesen Einwendungen präkludiert. 8) Bewerber haben Verstöße gegen Vergabevorschriften zu rügen. Es gelten die Bestimmungen in §160 Abs. 3 GWB. Soweit ihrer Rüge nicht abgeholfen wird, sind sie insbesondere verpflichtet, innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang dieser Mitteilung einen Nachprüfungsantrag bei der zuständigen Vergabekammereinzureichen. Ansonsten ist der Antrag gemäß § 160 Abs. 3 GWB unzulässig. 9) Die Vergabestelle behält sich vor, Rückfragen, die nicht bis spätestens 6 Tage vor Ablauf der Abgabefrist eingegangen sind, nicht zu beantworten.

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

2.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-List-Platz 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01069

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Auftraggeber: SachsenEnergie AG

2.1.3. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 950 000,00 EUR

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/25/EU

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten

Verpflichtungen: Vorstehender Ausschlussgrund wurde nur beispielhaft ausgewählt. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere alle zwingenden Ausschlussgründe nach § 123 GWB und alle fakultativen Ausschlussgründe nach § 124 GWB.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: TWD Procurement Suite

Beschreibung: Gegenstand der Ausschreibung ist die Bereitstellung, Implementierung und der Betrieb einer integrierten, cloudbasierten Procurement Suite zur Unterstützung der Beschaffungs- und Lieferantenmanagementprozesse im Konzern der Technischen Werke Dresden GmbH (TWD). Die Lösung soll als standardisierte SaaS-Anwendung eines Herstellers bereitgestellt werden und eine einheitliche Plattform für die Digitalisierung, Standardisierung und effiziente Steuerung der Beschaffungsprozesse schaffen. Im Rahmen der ersten Einführungsphase umfasst der Leistungsumfang die Funktionen des Supplier Relationship Managements (SRM) sowie das Katalogmanagement und die Abwicklung von Katalogbestellungen. Die Lösung soll eine durchgängige Unterstützung der Prozesse von der Lieferantenregistrierung über Qualifizierung, Bewertung und Risikobetrachtung bis hin zur Bestellung aus freigegebenen Katalogen ermöglichen. Darüber hinaus soll die angebotene Suite die Grundlage für einen späteren Ausbau weiterer Beschaffungsfunktionen bilden. Hierzu zählen insbesondere Funktionen des Source-to-Contract (S2C), weitere Procure-to-Pay-(P2P)-Prozesse sowie Guided Buying. Ziel ist die langfristige Etablierung einer integrierten, zukunftsfähigen und weitgehend standardnahen Procurement-Plattform mit einer gemeinsamen Datenbasis, einer einheitlichen Benutzeroberfläche und einem konsistenten Rollen- und Berechtigungskonzept. Der Auftraggeber verfolgt dabei ausdrücklich das Prinzip „Standard vor Individualisierung“. Individuelle Entwicklungen sollen auf das fachlich und technisch notwendige Minimum beschränkt werden, um eine hohe Releasefähigkeit, geringe Betriebskosten und eine nachhaltige Weiterentwicklung der Lösung sicherzustellen.

Interne Kennung: E27-2026-8

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72268000 Bereitstellung von Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 72263000 Software-Implementierung

Optionen:

Beschreibung der Optionen: siehe Ausschreibungs-/Vergabeunterlagen

5.1.2. Erfüllungsort

Postanschrift: Friedrich-List-Platz 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01069

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Zusätzliche Informationen: Auftraggeber: SachsenEnergie AG

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 08/03/2027

Enddatum der Laufzeit: 31/12/2031

5.1.4. Verlängerung

Maximale Verlängerungen: 4

5.1.5. Wert

Geschätzter Wert ohne MwSt.: 950 000,00 EUR

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Die Namen und beruflichen Qualifikationen des zur Auftragsausführung eingesetzten

Personals sind anzugeben: Erforderlich für das Angebot

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Eignungskriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Eignungskriteriums: Vorstehendes Eignungskriterium wurde nur beispielhaft ausgewählt. Darüber hinaus gelten sämtliche in den Ausschreibung-/Vergabeunterlagen genannten Eignungskriterien.

Anhand der Kriterien werden die Bewerber ausgewählt, die zur zweiten Phase des Verfahrens eingeladen werden sollen

Informationen über die zweite Phase eines zweiphasigen Verfahrens:

Das Verfahren wird in mehreren aufeinanderfolgenden Phasen durchgeführt. In jeder Phase können einige Teilnehmer ausgeschlossen werden

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: siehe Ausschreibungs- / Vergabeunterlagen Gesamtbewertung (bestehend aus Bewertungsmatrix mit 50 % Preis und 50 % Qualität)

Beschreibung: monetäre Bewertung gem. Ausschreibungs- /Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: siehe Ausschreibungs- / Vergabeunterlagen Gesamtbewertung (bestehend aus Bewertungsmatrix mit 50 % Preis und 50% Qualität)

Beschreibung: nicht-monetäre Bewertung gem. Ausschreibungs- /Vergabeunterlagen

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 50

5.1.11. Auftragsunterlagen

Zugang zu bestimmten Auftragsunterlagen ist beschränkt

Begründung für die Beschränkung des Zugangs zu bestimmten Auftragsunterlagen: Schutz besonders sensibler Informationen
Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch
Frist für die Anforderung zusätzlicher Informationen: 21/10/2026 18:00:00 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Informationen über zugangsbeschränkte Dokumente einsehbar unter: <https://sachsenenergie.de/AVA>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Verfahrensbedingungen:

Voraussichtliches Datum der Absendung der Aufforderungen zur Angebotseinreichung: 23/11/2026

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://sachsenenergie.de/AVA>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Teilnahmeanträge: 02/11/2026 12:00:00 (UTC+01:00)

Mitteleuropäische Zeit, Westeuropäische Sommerzeit

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: gem. § 51 Abs. 2 SektVo

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Bedingungen für die Ausführung des Auftrags: siehe Ausschreibungs- / Vergabeunterlagen

Es ist eine Geheimhaltungsvereinbarung erforderlich: ja

Zusätzliche Angaben zur Geheimhaltungsvereinbarung: siehe Ausschreibungs- /

Vergabeunterlagen -> Das Dokument "E27-2026-8_LH Teil B_Fachliche und technische

Rahmenbedingungen" unterliegt aufgrund vertraulicher Daten einem Passwortschutz. Um

dieses Passwort zu erhalten, senden Sie bitte die unterschriebene

Geheimhaltungsvereinbarung (E27-2026-8_Geheimhaltungsvereinbarung.pdf) bis spätestens

16.10.2026, 12 Uhr an die in den Ausschreibungs- / Vergabeunterlagen genannte Mailadresse.

Nach Eingang der bestätigten Geheimhaltungsvereinbarung wird Ihnen das Passwort zum

Öffnen des Lastenheftes zugesendet.

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: nein

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

Von einer Bietergemeinschaft, die den Zuschlag erhält, anzunehmende Rechtsform:

gesamtschuldnerisch haftend mit bevollmächtigten Vertreter

Finanzielle Vereinbarung: siehe Ausschreibungs- / Vergabeunterlagen

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen

Informationen über die Überprüfungsfristen: Der Auftraggeber weist darauf hin, dass ein Nachprüfungsantrag nach § 160 Abs. 3 GWB unzulässig ist, soweit: 1) der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3) Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4) mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt:

SachsenNetze HS.HD GmbH

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: SachsenNetze HS.HD GmbH

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt: SachsenNetze HS.HD GmbH

Organisation, die Angebote bearbeitet: SachsenNetze HS.HD GmbH

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: SachsenNetze HS.HD GmbH

Registrierungsnummer: DE251246128

Postanschrift: Friedrich-List-Platz 2

Stadt: Dresden

Postleitzahl: 01069

Land, Gliederung (NUTS): Dresden, Kreisfreie Stadt (DED21)

Land: Deutschland

Kontaktperson: Allgemeiner Einkauf

E-Mail: Anja.Marx@sachsenenergie.de

Telefon: +49 351563025131

Internetadresse: <https://www.sachsen-netze.de/>

Profil des Erwerbers: <https://www.sachsenenergie.de/AVA>

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Zentrale Beschaffungsstelle, die öffentliche Aufträge oder Rahmenvereinbarungen im Zusammenhang mit für andere Beschaffer bestimmten Bauleistungen, Lieferungen oder Dienstleistungen vergibt/abschließt

Organisation, die zusätzliche Informationen über das Vergabeverfahren bereitstellt

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

Organisation, die Teilnahmeanträge entgegennimmt

Organisation, die Angebote bearbeitet

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: 1. Vergabekammer des Freistaates Sachsen bei der Landesdirektion Sachsen
Registrierungsnummer: DE287064009
Postanschrift: Braustraße 2
Stadt: Leipzig
Postleitzahl: 04107
Land, Gliederung (NUTS): Leipzig, Kreisfreie Stadt (DED51)
Land: Deutschland
E-Mail: Vergabekammer@lds.sachsen.de
Telefon: +49 3419771040
Internetadresse: <https://lds.sachsen.de>
Rollen dieser Organisation:
Überprüfungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)
Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83
Stadt: Bonn
Postleitzahl: 53119
Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)
Land: Deutschland
E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de
Telefon: +49228996100
Rollen dieser Organisation:
TED eSender

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 9f31f877-191d-42e4-9b22-9f20f02660de - 01
Formulartyp: Wettbewerb
Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung
Unterart der Bekanntmachung: 17
Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 30/09/2026 12:28:08 (UTC+02:00)
Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit
Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch
Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 678431-2026
ABl. S – Nummer der Ausgabe: 191/2026
Datum der Veröffentlichung: 02/10/2026